

Tübingen, 14.1.2015

Positionspapier der Bürgerinitiative Weststadt zum Thema Steinenberg (Klinikerweiterungen und Parkraumplanung)

Die Bürgerinitiative Weststadt beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit dem Thema Steinenberg (Klinikerweiterungen und Parkraumplanung).

Wir haben dazu das folgende Positionspapier erarbeitet:

1. Wir sind froh und dankbar, dass das UniversitätsKlinikumTübingen in Tübingen ist und so gute Arbeit leistet! Wir möchten aber fragen, ob jede Erweiterung wirklich auch auf dem Schnarrenberg beheimatet sein muss und ob es nicht Alternativen gibt.
2. Jede weitere Vergrößerung des Parkplatzangebotes auf dem Schnarrenberg wird unweigerlich eine Zunahme des Individualverkehrs zur Folge haben. Dieser zusätzliche Verkehr wird in einem großen Maß auch die Weststadt belasten. Schon jetzt wird sie durch den Verkehr zu und von den Kliniken bis an ihre Grenze und darüber hinaus belastet.
Wir beobachten mit Sorge, dass jeder Versuch, Schleichwege in Richtung Kliniken (z. B. Charlottenstraße) zu unterbinden, sofort dazu führt, dass neue Schleichwege durch Wohnstraßen (jetzt über die Justinus-Kerner-Straße und Hallstattstraße) benutzt werden. Die Verkehrsbelastung der Weststadt insgesamt und insbesondere in der nördlichen Weststadt ist inzwischen nicht mehr tragbar.
3. Für die Anreise zum UniversitätsKlinikumTübingen muss ein attraktives und bequemes Nahverkehrskonzept erstellt werden. Wir möchten die Stadt und das UniversitätsKlinikumTübingen ermutigen neue Wege zu gehen und wenn neue Wege ausprobiert werden, einen längeren Atem zu haben. Vermeidung von zusätzlichem Individualverkehr ist für uns die einzige sinnvolle Perspektive.

4. Der Steinenberg ist als fußläufig erreichbares Naherholungsgebiet für die Weststadt (und natürlich auch für das gesamte Tübingen) unverzichtbar und muss komplett erhalten bleiben.
5. Naturräume mit vielfältiger Fauna und Flora werden immer seltener. Die einheimische Tier- und Pflanzenwelt gehört in ihrer Vielfalt zu unserem Erbe. Der Steinenberg als ein bedeutender Rückzugsraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten wird von allen Seiten bedrängt. Auch von der Weststadt aus, wo die Bebauung des Otto-Erbe-Wegs böse Wunden geschlagen hat. Naturschutz ist ein grundsätzliches Gut und auch an sich ein Wert!
6. Ein neuer Flächennutzungsplan ist nötig, in dem der Schutz des verbliebenen Teils des Steinenbergs festgeschrieben wird.

Wir fordern also:

Hände weg vom Steinenberg

Möchten Sie mehr über die BI Weststadt wissen?

Dann lesen Sie auf unserer Internet-Seite <http://bi-weststadt-tübingen.de>

Dort finden Sie auch ein Kontaktformular für Ihre Fragen und Kommentare.

Ansprechpartner/innen für die BI Weststadt:

Christina Holzmann-Gaugel
Schwärzlocher Strasse 71/1
72070 Tübingen

Günther Schlumberger
Gösstraße 88
72070 Tübingen

Gisela Thurner
Herrenberger Straße 7
72070 Tübingen